

2. Zusammenfassung des Projekts

This section summarises your project and the organisations involved as partners;

Please provide a short summary of the completed project.

Please recall that this section [or part of it] may be used by the European Commission, Executive Agency or National Agencies in their publications or when giving information on a completed project. It will also feed the Erasmus+ Dissemination platform (see annex III of Programme Guide on dissemination guidelines). Main elements to be mentioned are:

- Context/background of the project;
- Objectives;
- Number and profile of participating organisations;
- Description of undertaken main activities;
- Results and impact attained;
- If relevant, longer-term benefits.

Bessere Berufschancen für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen und herausfordernden Verhaltensweisen – dieses Ziel verfolgte die europäische Projektpartnerschaft im Rahmen des Projekts „INDIVERSO“.

Für junge Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen ist eine Schul- und Berufsausbildung mit Barrieren und Exklusionsrisiken verbunden. In der beruflichen Bildung hat die Zahl der Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen stark zugenommen. Das stellt Arbeitgeber, Ausbilder und Lehrer vor Herausforderungen, für die es bislang kein hinreichendes Handlungsrepertoire und keine passgenaue Unterstützung gab. Bisherige Bildungs- und Förderkonzepte wurden der Zielgruppe häufig nicht gerecht, weil sie sich oft an pauschalen Behinderungskategorien und unterstellten typischen Defiziten orientieren.

Im Projekt wurden Bildungs-, Beratungs- und Unterstützungsangebote der beruflichen Bildung entwickelt, die dem individuellen Bedarf junger Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen und allen an diesem Prozess Beteiligten gerecht werden. Dabei ging es darum, Strategien und Lösungsansätze für eine erfolgreiche inklusive berufliche Bildung von Auszubildenden mit Behinderungen und Beeinträchtigungen bereitzustellen.

Elf Projektpartner aus sieben europäischen Ländern (Estland, Italien, Niederlande, Portugal, Spanien, Vereinigtes Königreich/Nordirland und Deutschland) haben den Bedarf analysiert und die Bildungskonzeption erarbeitet und erprobt. Die Partnerschaft setzte sich zusammen aus einem Selbsthilfeverband und Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation sowie der Universität Kassel für die wissenschaftliche Begleitung.

Neben Schülern und Auszubildenden mit psychischen Beeinträchtigungen richtet sich das Instrumentarium an Lehr- und Fachkräfte, die am Bildungsprozess sowie der beruflichen Integration der Zielgruppe beteiligt sind. Wir nehmen die individuellen Lernbedürfnisse und Lernvoraussetzungen jeder bzw. jedes Einzelnen in den Blick und beziehen uns nicht auf eine bestimmte Behinderung oder Beeinträchtigung. Die Bildungsangebote können somit von allen Schülern und Auszubildenden sowie Lehr- und Fachkräften und Ausbildungsbetrieben genutzt werden.

Das entwickelte Bildungskonzept umfasst sieben Instrumente, die wegen ihrer Komplexität in 17 Module untergliedert und flexibel einsetzbar sind:

1. Bildungsbegleitende Angebote für Lernende mit psychischen Beeinträchtigungen
 - Modul 1: Personenzentrierte Planung
 - Modul 2: Psychomotorische Angebote
 - Modul 3: Kreatives Training zur Entwicklung der Kommunikationsfähigkeit und sozialen Kompetenzen
 - Modul 4: Peer Unterstützung
2. Informations- und Fortbildungsmöglichkeiten für Lehr- und Fachkräfte
 - Modul 1: Rollenverständnis und Befähigung der pädagogischen Fachkräfte
 - Modul 2: Handlungsleitfaden mit Praxistipps für Schule, Ausbildung und Beruf
 - Modul 3: Steigerung der Selbstreflexionskompetenz
3. Ein Coaching-Ansatz zur gezielten Vorbereitung von jungen Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen auf den ersten Arbeitsmarkt
4. Supervision und Kollegiale Fallberatung
 - Modul 1: Supervision
 - Modul 2: Kollegiale Fallberatung
 - Modul 3: Moderatorenschulung
5. Leitfaden zur Prävention und Krisenintervention
 - Modul 1: Prävention
 - Modul 2: Erkennen der Anzeichen von Krisen
 - Modul 3: Bewältigungsstrategien
6. Informations- und Bildungsangebote für Unternehmen
 - Modul 1: Informations- und Fortbildungstag für Mitarbeitende aus Unternehmen
 - Modul 2: Beratung und Unterstützung für Unternehmen
7. Regionale Netzwerkbildung

Die Handbücher zu den Instrumenten mit Leitfäden, Praktiken und Empfehlungen sind kostenlos online erhältlich. Damit stellen wir Lehr- und Fachkräften der Berufsbildung, Selbsthilfeverbänden und Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen Materialien zur Bildungsbegleitung oder Berufsausbildung zur Verfügung. Diese Angebote können und sollen aber keine ärztlichen oder therapeutischen Behandlungen und Therapien ersetzen.

Damit werden dauerhafte Bildungs-, Beratungs- und Unterstützungsstrukturen geschaffen. Die Projektpartner haben die Bildungskonzeption in ihren Informations- und Dienstleistungsstrukturen verankert, damit die Zielgruppen die neuen Angebote und Unterstützung im Alltag nutzen können. Die Konzeption erweitert die berufsrelevanten Kompetenzen der Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen. Bei den Lehr- und Fachkräften wird die Sensibilisierung für eine individuelle Orientierung an den Bedürfnissen des einzelnen Auszubildenden sowie die Vermittlung professioneller Handlungskompetenz erreicht. Ausbildungsbetriebe bekommen Informationen und Konzepte für eine erfolgreiche Inklusion von Menschen mit psychischen Behinderungen. Die multiprofessionelle Zusammenarbeit der unterschiedlichen Fachkräfte und Institutionen in einem regionalen Netzwerk hat in der INDIVERSO-Konzeption eine große Bedeutung. Sie sichert den langfristigen Erfolg.